

Beispiel eines Beurteilungsbogens aus dem Bereich Export:

Beurteilung der Auszubildenden / des Auszubildenden		
Name, Vorname	Ausbildungsjahr	Ausbildungsberuf
Ausbildungsabteilung		Ausbildungszeitraum
Abteilungsleiter / in		Ausbildungsbeauftragter

Beurteilungsmerkmale	Beurteilungsstufen					
Ausbildungsschwerpunkte (gem. Ausbildungs - Ordnung und betrieblichem Ausbildungs - Plan)	A	B	C	D	E	F
Inhalte gemäß Ausbildungsordnung						
Stammpflege mittels EDV (Aufbau, Funktion, Anlage und Pflege der Kunden – Stammdaten sowie der Preispflege etc.)						
Kenntnis und Mitwirkung bei Angebots-, Auftragsbearbeitung per EDV, AB, (Pro – Forma –) Rechnung sowie der Ablage des Vorgangs						
Bearbeiten der Versand- (DHL, Postexpress) und Versandbegleitpapiere (z.B. CMR) sowie Beherrschen des Versandvorgangs (Abruferteilung etc.)						
Reklamationsbearbeitung (Prüfung, Erstellung und Bearbeitung von Last – und Gutschriften, Retourenbearbeitung)						
Kenntnis und Bearbeitung der Versandpapiere im Export (INCO – Terms, AE, Ursprungszeugnis, EUR 1, Lieferantenerklärung etc.)						
Kenntnis der Preisermittlung (Kalkulationsgrundlage, Deckungs- Beitragsrechnung, länderspezifische Exportpreislisten etc.)						
Abteilungsspezifische Zusatzaufgaben						
Mitwirkung bei Promotion – Aktionen bzw. Messevor- oder nachbereitung						
Kenntnis der Außendienst – Tätigkeit (kundenspezifische Informationen, Verkaufs- und Beratungsgespräch, Kundenbesuch)						
Mitwirkung bei der Kundenbearbeitung (Preiskalkulation, Musterversand, Angebots- und Auftragsbearbeitung, Fahrten zum Zollamt und zur IHK etc.)						
Verhalten des/der Auszubildenden						
• Lernbereitschaft						
• Bereitschaft zur Zusammenarbeit						
• Ausbildungsnachweis(zeit- und sachgerechte Erstellung)						
Gesamtbeurteilung						

Ergänzungen des Ausbildungsbeauftragten:

Ergänzungen des/der Auszubildenden:

Datum d. Beurteilungsgesprächs	Ausbildungsbeauftragter	Auszubildende/r	Abteilungsleiter/in
--------------------------------	-------------------------	-----------------	---------------------

Beurteilungsmerkmale:

Die Grundlage der Beurteilung bilden die dem Auszubildenden übertragenen Aufgaben. Sie orientieren sich an der gesetzlichen Ausbildungsordnung, dem betrieblichen Ausbildungsplan und an den abteilungsspezifischen Erfordernissen.

Die Lernbereitschaft äußert sich in der Bereitwilligkeit zur Übernahme von Tätigkeiten und in stetigen Verfolgung der vorgegebenen Lernziele und Aufgaben. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit zeigt sich im konstruktiven Verhalten bei der Lösung gemeinsamer Aufgaben und der Hilfsbereitschaft gegenüber Vorgesetzten und Kollegen/innen

Das zeitnahe, regelmäßige und korrekte Führen des Ausbildungsnachweises ist ein wichtiger Auftrag des/der Auszubildenden, der in den Beurteilungsbogen gehört.

Beurteilungsverfahren:

Zu jeder Beurteilung soll ein Beurteilungsgespräch geführt werden, um sich mit den Leistungen und der Person des / der Auszubildenden konstruktiv auseinander zu setzen.

Das Beurteilungssystem beinhaltet sechs Beurteilungsstufen. Es werden nur die Stufen B, D und F definiert, um dem Beurteiler einen Ermessensspielraum einzuräumen:

- Stufen für Ausbildungsinhalte und Zusatzaufgaben:
 - B: Dem Ausbildungsstand angemessene Kenntnisse und Fertigkeiten sind lückenhaft; das Wiedergeben des Gelernten teilweise möglich.
 - D: Die Kenntnisse entsprechen den Anforderungen und die Fertigkeiten dem Ausbildungsstand; sie werden mit zufriedenstellender Sicherheit angewendet.
 - F: Mit sehr guten Kenntnissen werden auch schwierige Aufgaben gelöst und die Fertigkeiten so eingesetzt, dass alle übertragenen Aufgaben effektiv gelöst werden.
- Stufen der Lernbereitschaft:
 - B: Für die Bereitschaft zum Lernen sind gelegentliche Anstöße erforderlich. Eine Verantwortungsbereitschaft und Initiative ist ansatzweise erkennbar.
 - D: Aufgaben werden bereitwillig übernommen und deren Ziele verantwortungsbereit verfolgt. Die darüber hinausgehende Eigeninitiative ist vorhanden.
 - F: Alle Aufgaben werden engagiert und zielstrebig übernommen. Probleme werden auch mit unkonventionellen Initiativen angegangen und gelöst.
- Stufen der Bereitschaft zur Zusammenarbeit bei gemeinsamen Aufgaben:
 - B: Es wird das Notwendigste getan und Abreden werden überwiegend eingehalten, Informationen teilweise weitergegeben. Kritik wird oft nicht akzeptiert.
 - D: Zufriedenstellende Bereitschaft zur Lösung der Aufgaben, wobei getroffene Abreden eingehalten und Informationen weitergegeben werden. Kritik wird akzeptiert.
 - F: Auch schwierige Aufgaben werden bereitwillig übernommen; Abreden eingehalten und Informationen umfassend weitergegeben. Kritik wird konstruktiv rezipiert.

Gesamtbeurteilung: Hier soll der/die Auszubildende in einer Gesamtsicht beurteilt werden.